

Student: Michael, in Deiner Kommunikation mit uns heute Abend erwähntest Du Einschränken unseres geistigen Wachstums, könntest Du deshalb im Kontext, was Du darüber ausgearbeitet hast, das mehr erläutern, bitte?

MICHAEL: Ja, mein Sohn, ich begrüße deine Frage um ein mögliches Missverständnis aufzuklären. Es gibt überhaupt keine Hinsicht, dass ihr jemals euer geistiges Wachstum einschränken werden müsstet. In der Tat ist es dieses, wozu Wir euch am meisten von allem ermutigen, denn dies ist die Art von Wachstum, die bei euch bleiben wird, euer ewiger Schatz sein wird. Und deshalb ist es die Art von Reichtum, den aufzubauen und zu hegen ihr gut daran tut.

Doch dann, wenn ihr echte geistige Kraft gewinnt und ihr innerlich mehr Eins werdet, bemerkt ihr gerade in euch selbst größeren Frieden und Leichtigkeit, denn es ist eine wunderbare Verbindung mit einem stets größeren Bereich von Verstehen und Gefühlen. Auf diese Weise könnt ihr eine positive Auswirkung auf die Leute um euch herum haben, wenn ihr euch selbst einschränkt darin, wie ihr diese Kraft benutzt.

Ich meinte es vorhin im Zusammenhang mit Wesen von enormer geistiger Macht, solchen wie Monjoronson. Wegen Seiner wahren Natur und Seinem Ursprung würde Er sich nie und nimmer vorstellen - es würde Ihm einfach nicht passieren - Seine Macht der Liebe und Barmherzigkeit zu benutzen um irgendein anderes Wesen direkt zu beeinflussen. Vom Geist aus ist dies ein reines Geschenk - total, von eurem Standpunkt aus gesehen unvorstellbar bedingungslos. Dennoch ist es eine freiwillige Auswahl von Ihm. Er ist ein persönliches Wesen, ebenso wie Ich selbst, ebenso wie Mutter Nebadonia. Wir sind der Auswahlen bewusst, moralischer Auswahlen, die ein innewohnender Teil jeden persönlichen Wesens sind.

Und deshalb empfehlen Wir euch, dass ihr, wenn ihr geistig wachst als ein menschliches Wesen und anfangt die Belohnungen größeren Geistes zu ernten, bewusst wählt, diese Kräfte nicht zu benutzen um irgendeine andere Person zu nötigen oder zu konditionieren. Ich denke, ihr könnt unmittelbar sehen, welche eine wirklich reale, greifbare Versuchung das ist. Ihr schränkt ein, wie ihr eure eigenen wachsenden Kräfte benutzt, damit sie in Wahrheit geistig bleiben. Beantwortet das deine Frage?

Student: Ja, das tut es; ich bin viel klarer darüber. Und ich kann verstehen zu wünschen einer anderen Person zu helfen, es ist ein größerer Dienst für sie, dass sie für sich selbst zu Verstehen ihrer eigenen geistigen Kräfte kommen.

MICHAEL: Ja. Das ist es, wo Liebe und Weisheit Hand in Hand gehen und wahrhaft in Geist geeint sein müssen, damit jene echte Liebe in ihrer Auswirkung weise ist.